

WP-4-692-3 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Berlin

Beschlussdatum: 12.01.2026

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 691 bis 695:

indem wir die Koordinierungsstelle „Decolonize Berlin“ stärken und die Provenienzforschung zu den Beständen der Berliner Museen und Sammlungen ausweiten. Und wir machen die verlängerte UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft in Berlin sichtbar, etwa indem wir entsprechende zivilgesellschaftliche Aktivitäten gezielt fördern und in der öffentlichen Verwaltung auch strukturell verankern.

Wir werden die Rückgabe von Raubkunst aus Nationalsozialismus und Kolonialismus konsequent vorantreiben. Und wir machen die verlängerte UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft in Berlin sichtbar, etwa indem wir entsprechende zivilgesellschaftliche Aktivitäten gezielt fördern und in der öffentlichen Verwaltung auch strukturell verankern.

Begründung

Die Rückgabe von Raubkunst aus Nationalsozialismus und Kolonialismus ist eine Frage historischer Verantwortung, Gerechtigkeit und internationaler Glaubwürdigkeit. Sie trägt zur Aufarbeitung von Unrecht bei und trägt dazu bei Vertrauen zurückzuerarbeiten.